

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 24.02.2016, von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr

Ort: in der Gaststätte "Räuberhöhle" in Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Axel Braumann

Herr Andre Franz

Herr Thomas Herrmann

Herr Thomas Riechert

Herr Thomas Seelmann

Von der Verwaltung

Frau Doreen Scherff

Frau Vanessa Bohn

Gäste

Herr Rainer Tomaszyk

Herr Carsten Prübe

Frau Sandra Tschöke

Abwesend:

Herr Michael Hellwig

Frau Elke Neubauer - entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 27.01.2016
4. Einwohnerfragestunde
5. Ausscheiden des Mitgliedes des Ortschaftsrates Hundisburg Michel Pekok und Nachfolge
Vorlage: 027-OR(VI.)/2016
6. Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen - Vorlage: 150-(VI.)/2016
7. Behandlung der Anregungen und Beschluss der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Sonnenhauspark", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag, als Satzung - Vorlage: 151-(VI.)/2016
8. Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg", Haldensleben - Vorlage: 152-(VI.)/2016
9. Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern II. Ordnung der Stadt Haldensleben für das Jahr 2014 - Vorlage: 154-(VI.)/2016
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 27.01.2016
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Nico Schmidt eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Herr Herrmann rügt die ordnungsgemäße Einladung wegen fehlender wesentlicher Unterlagen zu TOP 9; dies nimmt der Ortschaftsrat so zur Kenntnis und stellt trotzdem die ordnungsgemäße Einladung fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Herrmann beantragt, den TOP 9 von der Tagesordnung abzusetzen wegen fehlender wesentlicher Unterlagen, wie Satzungen des UHV „Untere Ohre“, erfolgte Rechtsprechungen und Unterlagen, die eine ordnungsgemäße Unterhaltung der Gewässer in den letzten 20 Jahren belegen.

Weiter kritisiert er, dass die Verpflichtung des neuen Ortschaftsrates, Herrn Thomas Riechert nicht auf der Tagesordnung steht.

Bevor Ortsbürgermeister Nico Schmidt den Antrag von Herrn Hermann zur Abstimmung stellt, erklärt er, dass die Verpflichtung im TOP 5 inbegriffen sei; es handelt sich hierbei um ein normales Nachrückerverfahren.

Nunmehr verliert Ortsbürgermeister Nico Schmidt den Antrag von Herrn Hermann zur Absetzung des TOP 9 und stellt ihn sodann zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja:	1	Nein:	2	Enthaltung:	4
-----	---	-------	---	-------------	---

Die Tagesordnung gilt in der vorliegenden Form als festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 27.01.2016

Keine Einwände.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Rainer Tomaszuk, Knick 17, 39343 Hundisburg

- Zu Beginn spricht Herr Tomaszuk sein Lob an die Stadt aus, weil die Bäume gegenüber vom Schafstall abgesägt wurden.
- Er teilt mit, dass die Problematik „Schafstall“, was die Mauer und das Rohr betrifft, sich weiter verschlimmert.
- Gleichmaßen weist er daraufhin, dass die Uhr am Bahnhof in Haldensleben steht.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt schildert, dass es sich bei dem „Schafstall“ um einen privaten Eigentümer handelt. Die Stadt könne womöglich Maßnahmen verhängen; die Sicherungspflicht obliegt dem Landkreis.

Herr Carsten Prübe, ortsansässiger Landwirt

- Herr Prübe möchte wissen, wie der aktuelle Stand zum Flurneuordnungsverfahren Rottmersleben-Hundisburg ist.

Ortsbürgermeister Nico Schmidt, teilt ihm dazu mit, dass der Ortschaftsrat sich gegen das Flurneuordnungsverfahren ausspricht und dies auch nicht weiter verfolgen wird.

Sandra Tschöke, Fischerufer 9, 39343 Hundisburg

- Namens Frau Eggert, Fischerufer 1 gibt Frau Tschöke bekannt, dass durch den letzten Sturm wieder Äste von der besagten Birke abgefallen sind und dadurch neue Schäden am Haus verursacht wurden. Frau Eggert lässt fragen, ob sie eine weitere Schadensmeldung tätigen soll?

Die Frage bejaht Ortsbürgermeister Nico Schmidt.

- Frau Tschöke erkundigt sich, wie lange die Straßensperrung am Fischerufer noch anhält und ob das Bauamt schon tätig geworden ist.

Der Abschnitt am Fischerufer wurde durch die Stadt Haldensleben abgesperrt, führt Ortsbürgermeister Nico Schmidt aus, denn durch den Brand des Hauses sei das Dachtragwerk nicht mehr tragfähig. Dem aktuellsten Schreiben vom Landkreis ist zu entnehmen, dass der Eigentümer keine Reaktion zeigt. Die Stadt Haldensleben arbeitet weiterhin akribisch an diesem Fall.

zu TOP 5 Ausscheiden des Mitgliedes des Ortschaftsrates Hundisburg Michael Pekok und Nachfolge - Vorlage: 027-OR(VI.)/2016

Ortsbürgermeister Nico Schmidt stellt das Ausscheiden des Ortschaftsratsmitgliedes Herrn Michael Pekok und die Nachfolge durch Herrn Thomas Riechert zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Der Ortschaftsrat Hundisburg stellt fest, dass Herr Michael Pekok mit Wirkung vom 09.01.16 aus dem Ortschaftsrat ausgeschieden ist. Der Sitz geht auf Herrn Thomas Riechert über.

Anschließend nimmt Ortsbürgermeister Nico Schmidt die Verpflichtung von Herrn Riechert vor.

**zu TOP 6 Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen
Vorlage: 150-(VI.)/2016**

Amtsleiterin Scherff trägt die Gründe vor, die zur Anpassung der o.g. Satzung geführt haben und gibt die, durch den Wirtschafts- und Finanzausschuss gestellten Änderungsanträge, bekannt.

Der Ortschaftsrat Hundisburg hält es für sinnvoll, im Verzeichnis unter Punkt 1. d) den Zusatz „bis zu“ hinzuzufügen, um Ungleichbehandlungen zu vermeiden. Der Satz müsse demnach wie folgt lauten:

„Bei Nutzung der Räumlichkeiten ab 5 Tagen kann eine Ermäßigung von **bis zu** 60 % gewährt werden.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja:	5	Nein:	-	Enthaltung:	2
-----	---	-------	---	-------------	---

Nunmehr stimmt der Ortschaftsrat Hundisburg über die **3** weiteren Änderungsanträge ab:

	<u>1.</u> § 2, Abs. 4 neu Von der Benutzung ausgeschlossen sind politische Parteien und Wählervereinigungen sowie Personen- und Personenvereinigungen, mit weltanschaulichen oder religiösen Zielstellungen, wenn diese Gegenstand der Nutzung sind sowie private Feierlichkeiten. Dies gilt nicht für Stiftungen, soweit deren Veranstaltungen der politischen Bildung dienen.	<u>2.</u> Im Verzeichnis über zu erhebende Entgelte 2.: Entgelte in der Jugendherberge c) Gepäcktransfer für Gästegruppen der Jugendherberge im Stadtgebiet HDL 0,50 € / Tour /Person	<u>3.</u> 3. Entgelte in den Sportstätten 3.3. Sporthalle Zollstraße d) Duschen bei vorhandenen Münzautomaten 0,50 € / Duscheinheit 4. Entgelte in Schulräumen g) Duschen bei vorhandenen Münzautomaten 0,50 € / Duscheinheit
Ja	6	6	6
Nein	-	-	-
Enthaltung	1	1	1
Ergebnis	Mehrheitlich angenommen	Mehrheitlich angenommen	Mehrheitlich angenommen

Nunmehr stellt Ortsbürgermeister Nico Schmidt die Satzung mit vorgenannten Änderungen zu Abstimmung.

Der Ortschaftsrat Hundisburg spricht der so geänderten Satzung *mehrheitlich* seine Zustimmung aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Nein:	-	Enthaltung:	1
-----	---	-------	---	-------------	---

zu TOP 7 Behandlung der Anregungen und Beschluss der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Sonnenhauspark", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag, als Satzung
Vorlage: 151-(VI.)/2016

Der Ortschaftsrat Hundisburg empfiehlt dem Stadtrat *mehrheitlich* der 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Sonnenhauspark“, Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag, in seiner Fassung vom 01.02.2016 als Satzung, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	Nein:	1	Enthaltung:	1
-----	---	-------	---	-------------	---

zu TOP 8 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg", Haldensleben - Vorlage: 152-(VI.)/2016

Zu dieser Vorlage möchte Herr Riechert wissen, ob die Anwohner darüber informiert wurden. Er befürchtet eine Blendwirkung durch die Fotovoltaikanlage.

Herr Seelmann erklärt ihm, dass diese Fläche bereits im Flächennutzungsplan als Fotovoltaikfläche ausgewiesen ist. Es gehe jetzt darum, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan aufgestellt wird. Dieser wird nach der Beschlussfassung des Stadtrates öffentlich ausgelegt. Zu diesem Zeitpunkt haben die Anwohner die Möglichkeit ihre Einwände einzulegen.

Herr Herrmann fragt, warum dafür ein Bebauungsplan aufgestellt werden muss, wenn das dargestellte Plangebiet sich gegenwärtig im Außenbereich im Sinne des § 35 BauGB befindet?

Herr Seelmann informiert, dass der Flächennutzungsplan nicht ausreicht, um die Genehmigung für ein solches Feld zu erhalten.

Der Ortschaftsrat Hundisburg empfiehlt dem Stadtrat *mehrheitlich*, für das in der Anlage 1 gekennzeichnete Gebiet, die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Nein:	-	Enthaltung:	1
-----	---	-------	---	-------------	---

zu TOP 9 Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern II. Ordnung der Stadt Haldensleben für das Jahr 2014
Vorlage: 154-(VI.)/2016

Ortsbürgermeister Nico Schmidt fasst zusammen, dass es hierbei lediglich darum geht, den Bescheidersteller explizit in der Satzung zu erwähnen. Aus diesem Grund müsse die Stadt Haldensleben eine neue Satzung rückwirkend zum 07.12.2013 beschließen und die alten Satzungen aufheben.

Herr Hermann tut seinen Unmut bezüglich dieser Satzung kund. Bevor der Stadtrat diese Satzung rückwirkend auf 2013 beschließt, sollte ein Rückblick gewagt werden, ob in den letzten Jahren alles ordnungsgemäß abgehandelt wurde. Erst dann sollte die Gemeinde überlegen, die Kosten auf Private Grundstückseigentümer umzulegen. Außerdem sei seit 2013 noch keinem Gremium die Satzung des Unterhaltungsverbandes vorgelegt worden.

Weiterhin stellt er folgende Fragen:

- In der Satzung wird auch die Satzung des Unterhaltungsverbandes erwähnt. Auf welche Satzung des Unterhaltungsverbandes bezieht sich diese der Stadt Haldensleben?
- Wieviel Widersprüche zu diesen Bescheiden liegen der Verwaltung vor?
- Inwieweit wurden die Änderung im Wassergesetz (Rechtsprechung Verfassungsgericht LSA 2015) in diesem ganzen Vorgang seit 2013 berücksichtigt wird?

Der Ortschaftsrat sollte nach Ansicht von Herrn Herrmann diese Beschlussvorlage wegen fehlender wesentlicher Unterlagen nicht empfehlen. Er hebt deutlich hervor, dass er dieser Satzung nicht zustimmen wird.

Der Ortschaftsrat Hundisburg empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich, der „Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern II. Ordnung der Stadt Haldensleben“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4	Nein:	1	Enthaltung:	2
-----	---	-------	---	-------------	---

zu TOP 10 Mitteilungen

- 10.1. Der „Aller-Elbe-Radweg“ auf Höhe des Waldweges ist gesperrt; dort werden 30 Pappeln gefällt, gibt Ortsbürgermeister Nico Schmidt bekannt. Bis 2017 soll ein Ersatz von 17-19 Linden gepflanzt werden.

Herr Carsten Prüße schildert, dass auch die Pappeln auf seiner Fläche gefällt werden mussten. Er habe mit der Stadt zusammen gearbeitet; von allen Pappeln ging eine Gefahr aus.
Er schlägt vor, die Stadtverwaltung darauf hinzuweisen, dass der Radweg nach den Fällungen noch nicht aufgeräumt wurde.
- 10.2. Ortsbürger Nico Schmidt teilt mit, dass es in Hundisburg keine neuen Bauplätze gibt.
- 10.3. Der Jugendclub in Hundisburg wird nun durch Frau Wojzeschinski betreut (DI und DO von 15-19 Uhr). Sie wurde für eine 20h-Stelle eingestellt, informiert Herr Schmidt und schließt mit der Vorschlag ab, sich gemeinsam als Ortschaftsrat Hundisburg bei ihr vorzustellen.
- 10.4. Weiterhin gibt Herr Schmidt bekannt, dass die Stadtwerke Haldensleben planen, die Oberleitung im Bereich „Knick“ bis zum Schackensleber Weg zurückzubauen und anschließend neu aufzubauen. Dazu wird ein neues Kabel / Erdleitung verlegt.
- 10.5. Die Grabenschau für Hundisburg steht am 16.03.2016, 08:30 an, berichtet Ortsbürgermeister Nico Schmidt. Treffpunkt ist in Haldensleben am Gasthaus zum Waldfrieden.
Da es Herrn Schmidt aus Termingründen nicht möglich ist an der Grabenschau teilzunehmen, bittet er Herrn Herrmann an der Grabenschau teilzunehmen.

Dem kann Herr Herrmann nicht nachkommen; das sei für ihn bei der Menge bzw. Fläche nicht zu schaffen. Er möchte gerne wissen, wer der zuständige Schaubeauftragte für den Ortsteil Hundisburg ist.
Warum werden dem Ortschaftsrat die Berichte aus der Grabenschau nicht vorgelegt?
- 10.6. Die Bäume am Grundstück von Frau Inge Barniek werden nach Rücksprache mit Herrn Schermer und Frau Wiegmann gefällt, informiert Herr Schmidt.
- 10.7. Ortsbürgermeister Nico Schmidt teilt mit, dass ein Termin für die Feuerwehrbesichtigung in Haldensleben durch den Ortschaftsrat gefunden werden konnte. Diese findet am 21.03.16 um 18 Uhr statt. Er appelliert an jedes Ortschaftsratsmitglied, zu diesem Termin auch zu erscheinen.
- 10.8. Anschließend teilt Herr Schmidt eine Hausmitteilung vom Bauamt an den Ortschaftsrat Hundisburg, betreffend den Unterhaltungsverband „Untere Ohre“ aus.
- 10.9. Herr Herrmann berichtet aus dem ULFA-Ausschuss vom 02.12.2015. In dieser Sitzung wurden 3 Satzungen und der Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserverbandes beschlossen. Bei der Gebührensatzung und der Beitragssatzung wurden auch neue Tarife beschlossen für die Niederschlagswassergebühr. Das bedeutet für die Stadt Haldensleben, dass sie dafür mehrere 10T € bezahlen müsse.
- 10.10. Ortsbürgermeister Nico Schmidt kommt auf die Fördermaßnahme Schlossrestauration im Schloss Hundisburg zu sprechen. Der Beschluss dazu wurde im letzten Jahr gefasst. Da es sich hierbei um eine überplanmäßige Ausgabe handelt, müsse diese Beschlussvorlage nicht durch den Ortschaftsrat behandelt werden, denn die Förderung an sich wurde bereits beschlossen.

zu TOP 11 Anfragen und Anregungen

- 11.1. Herr Axel Braumann kommt auf das Osterfeuer zu sprechen. Er möchte wissen, ob es den Anwohnern wieder möglich ist, Feuerholz zu bringen und wenn ja, ab wann darf das Feuerholz zum Standort gebracht werden.

Dazu teilt Herr Rainer Tomaszuk mit, dass es in dieser Zeit wieder eine Feuerwache geben wird.

Der Ortschaftsrat verständigt sich darüber, dass das Bringen von Feuerholz ab dem 14.03.16 erlaubt ist.

- 11.2. Herr Herrmann stellt die Frage, ob es richtig sei, dass im Rahmen der Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung nunmehr auch Gebühren für abgesenkte Borden erhoben werden.
Ist das richtig, dass in Haldensleben noch nie Straßenreinigungsgebühren für abgesenkte Borden bezahlt werden mussten und die Betroffenen erst mit dieser Änderung Gebühren zahlen müssen?
- 11.3. Weiter kommt Herr Herrmann auf die Rechte des Ortschaftsrates zu sprechen. Gemäß KVG LSA hat der Ortschaftsrat ein Anhörungs- und Vorschlagsrecht; er solle in allen Angelegenheiten gehört und informiert werden. Seiner Ansicht nach, werde der Ortschaftsrat in den meisten Angelegenheiten ignoriert.

Bevor Ortsbürgermeister Nico Schmidt die Nichtöffentlichkeit herstellt, bittet er die Anwesenden sich zu erheben und dem langjährigen Ortschaftsrat Herrn Josef Franz zu gedenken.

Nico Schmidt
Ortsbürgermeister

V. Bohn
Protokollführerin